

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1881**

153 (29.9.1881)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-369356](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-369356)

Zeversches Wochenblatt

und
Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 153. Donnerstag, den 29. September 1881.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister ist heute auf Seite 86 unter Nr. 304 eingetragen:

Firma: Brau und Junkermann,
Sitz: Zever.

Offene Handelsgesellschaft.

Inhaber:

1. Wilhelm Bernhard Carl Friedrich
Brau zu Zever,

2. Heinrich Louis Junkermann zu Zever.

Zever, 1881 Sept. 22.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.
Driver.

Meyerholz.

Es sollen öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden am

**Freitag, den 30. September d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,**

in Hinrichs Wirthshause zu Fedderwarden:

1 Kuh, 1 Kleiderschrank, 1 Glaschrank, 1
vollst. Bett, 1 Tisch.

Zever.

A. Brodhaus,
Gerichtsvollzieher.

Deichsache.

Am 5. October d. J. wird eine Schanung der Sietwendung vorgenommen werden. Die Ruhnzieher und Pächter derselben werden hierdurch aufgefordert, bei Vermeidung von Brüchen an dem genannten Tage die Hecke auf der Sietwendung offen zu halten.

Zever, 1881 September 22.

Vorstand des III. Deichbandes.

A h l h o r n.

Vautz.

Sielsache.

Die Schaugräben in den Gemeinden Accum und Sillenrede, soweit solche zur Rüst-Knip-Sielacht gehören, sind gegen den 20. October zu reinigen und, wo erforderlich, zu schlöten, bei Vermeidung von Unannehmlichkeiten.

Moorsum, 1881 September 27.

G. H. Keents, Nebengeschw.

Ausverdingung.

Die Schlötung eines neuen Grabens von ca. 100 Mtr. Länge und 2 1/2 Mtr. Breite, und die Herstellung einer Wegestraße in gleicher Länge. Annahmeliebhaber wollen sich am

2. October d. J., Nachm. 3 Uhr,
hieselbst einfinden.

Struckerei, 1881 September 25.

J. A. Wilken.

Verpachtungen.

Die zur Zeit vom Schiffer C. Allers benutzte Bohnung in dem der Ortsgenossenschaft Hookfiel gehörenden, an der Langen-Strasse daselbst belegenen Hause soll am

Sonnabend, den 1. October, Nachmittags 6 Uhr,
zum Antritt auf Mai 1882 in Joh. Keiners Gasthause zu Hookfiel auf ein oder mehrere Jahre öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Rüschensiede, 20. September 1881.

C. H. Iken.

Herr Fr. E. Gerdes will sein zu Tengshausen, Gem. Hohentkirchen, belegenes Landgut, bestehend aus: Behausungen und 21 Oct. 55 Ar 30 □ Mtr., gleich ca. 46 Matten Groden- und Binnenlandes **allerbesten** Bonität, zum Antritt Mai 1882 bezw. Herbst 1881, am Montag, den 3. October d. J., Nachmittags 3 1/2 Uhr, im Wirthshause des Herrn Volentius in Zever, auf sechs bezw. 3 Jahre, unter sehr günstigen Bedingungen meistbietend verpachten lassen, wozu Pächterliebhaber eingeladen werden. Bemerkt wird noch, daß von den Ländereien, welche sich in allerbestem Culturzustande befinden, 1/2 als Pflugland und 1/2 im Grünen verabnutzt werden können und daß Herr Gerdes dem Pächter event. ein Pfand Andelgroder mit übertragen kann.

Zever, 1881.

Yren.

Bergantungen.

Bergantung.

Des weil. Kaufmanns Seecken Frau Wittwe hies. läßt am

**nächsten Freitag, den 30. d. Mts.,
Nachmittags 1 Uhr anf.,**

in resp. bei ihrer Behausung am alten Markte hies. verschiedene

Mobiliar-Gegenstände,

als:

1 Ausziehetisch und einige andere Tische, Stühle, Sophas, Spiegel, 1 Buddelei, einige Korb-Sophas und Stühle, 1 zweithür. Kleiderschrank, 1 do. eich. Leinenschrank, 3 Bettstellen mit Matrasen, 1 Küchenschrank, 1 Kochofen, 1 Standuhr, verschiedenes Haus- und Küchengeräth in Messing, Kupfer, Zinn, Blech und Eisen und mehrere sonstige Gegenstände

auf Zahlungsfrist öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen mit dem Bemerkten, daß die Sachen am Tage vor der Auction in Augenschein genommen werden können.
Feber, 1881 September 26.

D. Cohen, Auctionator.

Der Arbeiter Ibe Otten Deten zu Neuender-Neugrodenendeich läßt am

**Sonnabend, 1. Oct. d. J.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,**
wegen Auswanderung nach Amerika:

1 zeitmilche Kuh, 1 tiediges Veest (Mitte October kalbend), 2 Schweine, 2 Schafe, 2 Lämmer, Hühner, Enten, 7 Fuder gut gewonnenes Heu, verschiedene Gartenfrüchte, 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 1 Kommode, 4 Tische, 10 Stühle, 1 Wanduhr, Schildereien, verschiedene Körbe und Fässer, 3 Paar Simer, 1 Karre, 40 Ipd. Fuß Cawl.-Holz, Bretter, Latten und Haus-, Küchen- und Ackergeräth,

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Neuende, 1881 September 18.

H. C. Cornelissen, Auct.

Der Proprietair Herm. Garlich zu Sillenhof, Gemeinde Wüppels, läßt in seiner Behausung daselbst am

**Mittwoch, den 12. October d. J.,
Nachm. 1 Uhr anfangend,**

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen:

**1 gutes Arbeitspferd,
1 fähre Kuh,
1 tiedige dito,
2 fette Schweine,**

1 Halbchaise, 1 Cabriolet, 1 Küschsliitten mit Schellengeläute, Butterkarne und Rahmfässer mit mess. Beschlag, Ballen, 1 Sopha, 1 amerik. Wanduhr, 1 eich. Koffer, Turteltauben mit Bauer, verschiedene Lampen, 2 Pferdegeschirre, darunter 1 mit neusilb. Beschlag, und was weiter zum Vorschein kommen wird.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Feber.

W. U. Winffen.

Gemeindesache.

Mit Genehmigung Großherzoglichen Staatsministeriums wird der diesjährige Hoofteler Pferde- und Viehmarkt am Montag, den 3. October, der Kramermarkt am Mittwoch, den 5., und Donnerstag, den 6. October, abgehalten werden, was hierdurch bekannt gemacht wird.

Nüschensiede, den 27. September 1881.

Der Gemeindevorsteher:

C. H. F i e n.

Kirchen-Sachen.

**Am 3., 4. und 5. October d. J.,
Morgens von 8 bis 12 Uhr,**

wird der unterzeichnete Kirchenrechnungsführer in seiner Wohnung nachstehende Hebungen vornehmen:

1. eine Kirchenumlage für die kirchliche Baulast von den Eigenthümern der Gemeinde Lettenz,
2. Kirchen-Käsegelder, beherdliche Feuer, Grund- und Warffeuer, sowie auch Zeitpachtgelber pr. Michaelis 1881 und
3. Häuslings-Gerechtigkeit pr. Michaelis 1881.

Singen, Kchfr.

Die pro Mich. d. J. fälligen Pachtgelber für das Mibdoger Kirchenland werde ich am

**Sonnabend, 1. October,
Nachmittags 2—4 Uhr,**
in J. Hillers Wirthshause zu Neugarmstiel heben.
Mibdoge, 1881 September 28.

J. A d e n a.

Schul-Sachen.

Schule zu Koffhausen.

Eine Hebeliste der Umlage, wornach das Heft mit 1,50 Mk. belastet wird, liegt vom 27. d. M. bis zum 11. t. M. im Hause des Juraten Herrn G. Galts zu Koffhausen offen.

Schortens, 1881, den 26. September.

Schulvorstand zu Koffhausen. Toel.

Das Schulgeld pro Sommersemester 1881 für die Schulsacht Schortens, auch für Silland, Mk. 2,50 für jedes Kind, habe von heute an in meiner Wohnung.

Schortens, September 26. 1881.

P. D. Folkers, Jurat.

Notifikationen.

Die südliche Wohnung in dem der Tochter des weil. Zimmermeisters Friedrich B. Harms gehörigen Hause zu Sillenstede nebst Gartengrund habe ich auf nächsten Mai zu verpachten.

Sillenstede, 1881 September 26.

A. Tiemens.

Bestellungen auf Winterbirnen nehme jetzt schon gerne entgegen.
A. Ahlf, Gärtner.

Empfehle meinen Ziegenbock ohne Hörner zum Decken.

Jungfernbusch bei Schortens.
H. Döring.

**Am Donnerstag, den 6. October d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,**

werde ich in der Gaststube des Wirths Kruse zu Forumerfiel:

**6 Sitze in der Kirche zu Winsen,
22 Grabstellen auf dem Kirchhofe
daselbst,**

**8 Erbpachten im Gesammtbetrage
von 5 Thlr. Gold und 10 Thlr.
20 gr. Cour.**

— zu Andree Concursumasse gehörig — aus freier Hand verkaufen.

Reflectanten wollen sich pünktlich einfinden.
Warden.
W. Köhler.

Feinste Salzgurken, Essig-, Aciaz u. Zuder-
Gurken gebe bei kleinen und großen Quantitäten
billig ab. P. Koeniger.

Feinste geräuch. Aale, Aal in Gelée, Aelter
Bückinge, beste Holl. Sardellen, Holl. u. Emden
Bollheringe, marinirte Seringe, Caviar, sowie
Hummer u. Lachs in Dosen empfiehlt P. Koeniger.

Einladung zum Prüfungsball
meiner Schüler, woran auch Fremde sich theilnehmen
können, Freitag, 28. d. M., im Adler-Saale.
Anfang 6 Uhr. Entree 1 Mk.
Louise Böhn.

Sonntag, den 9. October:

Tanzmusik,
wozu freundlichst einladet
Gottels. Georg Ihnen Wwe.

Am 9. Octbr.:

Tanzmusik.
Es ladet freundlichst ein
Tengshausen. Christian Stoffers.

G e s u c h t.

Auf den 1. November für einen kleinen Haus-
halt auf dem Lande ein ordentliches Mädchen von
14 bis 16 Jahren. Auskunft wird in der Exped.
d. Bl. unter Nr. 88 ertheilt.

Viedertafel zu Rüstertiel.

Am Sonntag, den 2. October, Abends 7 Uhr,
beginnen in Wiggers' Gasthause die regelmäßigen
Gesangs-Übungen.

Herren, die der Viedertafel beizutreten wünschen,
werden ersucht, sich alsdann melden zu wollen.
D. z. B.

Theater-Verein zu Rüstertiel.

Versammlung bei Gastwirth Wiggers, Abends
7 Uhr.

Zweck: Berathung über Abhaltung einer Vor-
stellung zum Besten der Laternencass.

Damen und Herren, welche geneigt sind, mit-
zuwirken, werden freundlichst eingeladen.
D. z. B.

Ich warne hiedurch einen jeden Unberechtigten,
auf meinen Ländereien zu Groß-Fischhausen die
Jagd auszuüben. Ich werde streng darauf achten
lassen und die Betreffenden zur Anzeige bringen.
Sever, Sept. 27. 1881.
F. C. Müller.

Ich habe von dem Arbeiter Helmerich Janßen
Becker aus Rüstertiel sämtliches Mobilien gekauft,
ihm dasselbe jedoch zum Gebrauch überlassen; warne
deshalb einen Jeden vor Ankauf oder Pfändung
dieser Sachen. Johann Ihn.
Neuende, Sept. 22. 1881.

G e s u c h t.

Für meine Weißbrodbäckerei und Conditorei ein
Behrting. Joh. Lohmann, Haarenstr. 55, Oldenburg.

Zu verkaufen.

2 Fuder Hen.
Altona b. Sengwarden. G. Laddiken.

Zu verkaufen.

Ein Schwein, 10 Wochen alt.
Rüstertiel, 201. Haake.

Ein oder zwei Schüler, welche eine der hiesigen
Schulen besuchen wollen, finden Aufnahme in einer
anständigen bürgerlichen Familie gegen eine jährl.
Entschädigung von Mk. 375. Zu erfragen in der
Annoncen-Expedition von Büttner u. Winter
in Oldenburg.

Kaufte pr. Gelegenheit eine Parthie
Fensterglas, welche ich listenweise
billig ablasse.

Spiegelgläser zu Schaufenstern in
verschiedenen Größen auf Lager.
Spiegelfabrikant Held,
Heidmühle.

Im Mettterschen Garten hinter dem Sophien-
stift wurden am 1. October vorigen Jahres 5-6
Sorten Kartoffeln im Freien gepflanzt, die sich trotz
der starken Kälte (im Januar -14° N.) sehr gut
gehalten haben, theilweise noch im Laube grün sind
und einen guten Ertrag versprechen; dieselben sollen
am 1. October d. J., Nachmittags, herausgenommen
und auch ein großer Theil sofort wieder gepflanzt
werden. Diejenigen, welche sich für die Sache in-
teressiren, werden zum Besuch des Gartens in dieser
Zeit eingeladen.

Landwirthschaftsgesellschaft Abtheilung XXXIV Dstie m.

Versammlung Donnerstag, den 6. Octbr., Abends
6 Uhr. Tagesordnung:

1. Vereinsangelegenheiten.
2. Fortbildungsschule und Volksbibliothek.
3. Gesekentwurf, betr. Beförderung von Wald-
kulturen. Referenten Oberförster Gerdes und
Revierförster Frito.
4. Schutzvorrichtung an landwirthschaftlichen
Maschinen.

Schortens, 1881 Sept. 26.

Der Vorstand.

Von jetzt an beschäftige ich mich mit Woll-
kämmen in und außer dem Hause und verspreche
reelle und gute Arbeit.

Zunnenfernenendeich. Willm Bos.

Trocknen Anbel, sowie einen Dampfsen hat zu
verkaufen

Boslapp. Julius J. Gilers.

Universal-Reinigungsalz
ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen
Säurebildung, Aufstoßen, Krampf, Verdauungs-
schwäche und andere Magenbeschwerden. Original-
Packete zu 25 Pfg., 50 Pfg. und 1 Mk.

G. Heeren.
Wwe. Gilers.
J. G. Harenberg.
G. Maes, Schortens.

Vom 3. bis 6. October

AUSVERKAUF

zurückgesetzter Manufacturwaaren, als:
Buckskins, Kleiderstoffe, Cattun, Drucattun,
Hemden- und Kittelflanell, engl. Leder, echt
blaues Zehn- und Fünffschaff, Bettzeug, baumw.
Leinen u. s. w.

Wegen totaler Räumung sehr vieler Reste
billigste Preise.

Minsen. Carl Burchards.

Wollwaaren aller Art,

als: Damenwesten, Seelenwärmer, Tücher, Hauben, Pulswärmer, Handschuhe, Shawls
und Kopftücher verkaufe ich billig.
Febr. 1881.

Ernst Meyer.

Jagdwesten und Jagdjoppen in allen Sorten zu haben bei

Ernst Meyer.

G. M. Hillers Wwe.

empfiehlt großes Lager in:

Borzellan, Steingut und Glaswaaren,
Tisch- und Hängelampen,
Galanterie-, Leder- und Kurzwaaren.
Alfenide- und chin. Holzwaaren.
Accordeons in allen Größen.

Kinderwagen und Wiegen.
Geschnitzte Holz-Blumenständer und
Tische.

Teppiche, Stroh- und Binsmatten.
Parfümerien und Seifen.

Stiefel und Schuhe in anerkannt besten Qualitäten.

Ich mache darauf aufmerksam, daß das Lager durch bedeutende
Zufendungen mit allen Neuheiten ausgestattet ist, und halte dasselbe
unter billigster Preisstellung bei Bedarf bestens empfohlen.

Ich habe die Stelle des Vereinsboten für den
Kriegerverein zu vergeben. Vereinsmitglieder erhalten
den Vorzug.

Dr. Missen.

Ein sehr gutes Fortepiano, aus der Fabrik von
Zrnler in Leipzig, wünsche ich zu verkaufen oder zu
vermieten.

Franziska Feilmann.

Schützenhof.

Sonntag, den 2. October:

Hirschschessen.

Nachdem: Grosser Ball.
Es ladet ergebenst ein A. Affeter.

Die billigste Quelle

von Stiefeln und Schuhwaaren, sowie Herren- und Knaben-Garderoben befindet sich in Wilhelmshaven bei H. Albers, Bismarckstr. 62.

Türkische Pflaumen, pr. Pfd. 30 Pfg., sowie Catharinen-Pflaumen, pr. Pfd. 70 Pfg., in bester Waare, empfiehlt
J. F. G. Trendtel.

Porzellanöfen,

feine weiße, braune und graue Kachelöfen stets vorrätzig bei

Schulz in Wittmund.

Alle, nicht von mir gesetzte Defen werden zum schnelleren Heizen eingerichtet.

Meine circa 7000 Bände starke

Leihbibliothek

halte zur gef. Benutzung angelegentlich empfohlen. Die Abonnementspreise sind sehr billig gestellt und werden Cataloge zur gef. Auswahl gern ausgeliehen, auch à 25 Pfg. pr. Exemplar käuflich abgegeben.
Feber, im Sept. 1881.

J. F. G. Trendtel.

Meine zu Hohewerth, nahe bei Kniphausen, an der Chaussee belegene

Besitzung,

bestehend aus einem geräumigen, in gutem Zustande sich befindenden Wohnhause und großem Garten, wünsche ich zum Antritt am 1. Mai 1882 zu verkaufen oder zu vermieten. Die Besitzung eignet sich besonders für einen Proprietair, kann, wenn gewünscht wird, auch sofort bezogen werden, und wollen Liebhaber sich baldigst bei mir einfinden.
Feddwarden, 1881 Septbr. 17.

Ziegfeld.

Regenschirme

in Zanella von 2,—, in Seide von 7,50 Mk. an, empfiehlt in größter Auswahl

Sever. Franz Cammann.

Ich empfehle meinen Ziegenbock zum Decken der Ziegen.

Breddwarden. Joh. Wöhlfen.
Auch habe ich noch 2 Fuder gut gewonnenes Uferheu zu verkaufen. D. D.

Grasschaft.

Am Sonntag, den 2. October:

wozu freundlichst einladet
BALL, Liarks.

Einen guten Dampfofen hat zu verkaufen
H. Breemann, Tischler.

Beteler Betten, Bettbezüge, Leinen, Unterziehezeuge und fertige Mittel sehr billig bei
Wasserpfortstr. Joh. Michels.

Eine reichhaltige Auswahl der modernsten Buntstickerien, wie aufgezeichnete Sachen und sämmtliches Stüdmaterial, traf in diesen Tagen ein, die ich zu billigt gestellten Preisen bestens empfehle.

Feber, den 24. Septbr. 1881.

Sophie Georg,
Wangerstraße, neben Herrn Hofm.
C. F. Dnken.

Wegzugs halber wünsche ich mein zu Friederikensiel belegenes, zur Schmiedewerkstätte eingerichtetes, geräumiges, von mir selbst bewohntes Haus zu verkaufen.

Dem Hause, welches zu jedem Geschäft leicht einzurichten, kann auf Wunsch eine ganze Parcellen Amdelgroden beigegeben werden.

Der Antritt kann schon am 1. November d. J. erfolgen.

Kaufliebhaber wollen sich in den ersten 14 Tagen bei mir melden.

Fried.-Siel, Septbr. 13. 1881.

Schwitters Giben,
Schmiedemeister.

Eine Parthie Manns- und Burschenhosen worunter einige leicht besetzt, sowie den Rest meiner Drell-Jacken gebe zu ungewöhnlich billigen Preisen ab.
Joh. Michels, Wasserpfortstr.

Der Schmiedemeister C. F. Neunaber zu Inhauserfel, welcher Kränkels wegen sein Geschäft aufgeben will, hat mich beauftragt, sein daselbst belegenes

Wohnhaus

mit Garten, zum Antritt am 1. Mai 1882 oder auch schon eher, auf mehrere Jahre zu verpachten oder auch zu verkaufen.

Pacht- resp. Kaufliebhaber werden ersucht, sich zum Contrahiren beim Unterzeichneten baldigst einfinden zu wollen.

Sengwarden, 1881 Sept. 22.

Hedden, Auct.

Herr Lübke Hedden hieselbst beabsichtigt wegen Wegzugs von hier plm. 4 Jüd Landes, in drei Stücken belegen, wovon 1 Jüd im ersten Jahre mit Roden oder Hafer bestellt werden kann, im Uebrigen aber zur Benutzung als Weideland, sowie 2 Geestäcker, auf 3 Jahre zu verpachten, und werden Pachtliebhaber ersucht, sich baldigst beim Verpächter oder bei mir einzufinden.

Sillenstede, 1881 September 23.

A. Siemens.

Am 2. October:

bei **Lanzmusik** bei
Wilke Meinen, Altgarmesiel.

CORSETTS.

Ich habe mir diesen Artikel in großer Auswahl zugelegt und führe nur bestes Fabrikat mit Fischbein, Stangen, sowie

echte Pariser Façons.

Sever. A. Wendelsohn.

Die zur Zeit von Anton Immen benutzte Wohnung im Andrée'schen Hause bei Horumerfiel habe ich zum 1. November d. J. zu verpachten.

Warden. W. Köhler.

Eine in einem Orte des nördlichen Fiederlands belegene

Befizung,

bestehend aus einem mit Erbpachtsfrugerechtigkeit versehenen Wirthshause, 2 Regelbahnen und großem, schönem Garten, habe ich wegen Sterbefalls zum Antritt auf nächsten Mai unter der Hand zu verkaufen.

In dem sehr gut erhaltenen und geräumigen Wohnhause würde neben der Gastwirthschaft auch noch das Geschäft eines Kaufmanns betrieben werden können und würde ein solcher jedenfalls sein gutes Bestehen haben.

Kaufliebhaber wollen sich innerhalb 14 Tagen, von heute an, bei mir zum Contrahiren einfinden.

Hohentirchen, 1881 September 26.

G. M. Harms,
Kstlr.



Zu haben bei J. G. Harenberg,
P. Koeniger in Jever, J. A. Meentz,
Eielt Lütjens in Wittmund.

Ich habe mich hier, im Hause des Herrn Danzig sen. am Altenmarkt, als **Buchbinder**

niedergelassen und halte ich mich unter **Zusicherung guter und billiger Bedienung** bestens empfohlen.

Jever. G. Winter.

Die Wittve des Bierbrauers Mins G. Weiers beabsichtigt das zum Nachlasse ihres Ehemannes gehörige, zu Sillenstede belegene Wohnhaus nebst Scheune, Garten und pl. m. 4 Matten Landes vom 1. Mai l. J. an auf mehrere Jahre zu verpachten.

Das Haus ist zur Bierbrauerei eingerichtet und ist dies Geschäft darin lange Jahre hindurch mit gutem Erfolge betrieben; die vorhandenen Brauereigeräthe, welche sich sämmtlich im besten Zustande befinden, werden dem Pächter unter günstigen Bedingungen zur Benutzung überlassen.

Auf Wunsch können auch 3 Matten Pastoreiland auf 5 Jahre mit in Pacht gegeben werden.

Pachtliebhaber wollen sich in 14 Tagen an die Verpächterin oder den Unterzeichneten wenden.

Sillenstede, 1881 September 27.

A. Tiemens.

Grimmerung

an den am

Dienstag, den 4. October d. J.,
Mittags 12 Uhr,

auf dem Gr. Amtsgerichte Jever, Abth. II, stattfindenden 2. Verkaufstermin der dem Hausmann G. G. Claassen zum Tettenser-Alten-Groden gehörigen

Immobilien,

als:

1. ein das. nahe an der Chaussee belegenes **Landgut,**

bestehend aus gut erhaltenen Behausungen und 29 Sectar 27 Ar 12 Mtr. Grodenlandes bester Bonität und

2. eine zu Tettens-, Desterdeich belegene **Häuslingsstelle,**

bestehend aus einem vor einigen Jahren neu erbauten Hause nebst einem 17 Ar 69 Mtr. großen Garten.

Der Antritt erfolgt am 1. Mai 1882.

Bei irgend annehmbarem Gebote soll der Zuschlag in diesem Termine erfolgen.

Kaufliebhaber ladet ein

Tettens, 1881 Septbr. 24.

A. G. Oltmanns, Kstlr.

Meinen Eber bester Race empfehle zum Decken. Deckgeld 2 Mark.

Dytkauer Mühle.

G. H. Borgen.

Öffentlicher Immobilien-Verkauf.

Die zum Nachlasse des weil. Landhäuslings Goete Hinrich Ahlrichs zu Schortens gehörende, selbst belegene

Landhäuslingsstelle

c. p. kommt am

Dienstag, den 4. October d. J.,
Mittags 12 Uhr,

im hiesigen Amtsgerichtslocale mit Antritt zum 1. Mai l. J. im Ganzen oder stückweise abermals zum öffentlich meistbietenden Verkaufsaussage.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1881 September 27.

D. Cohen,
Auctionator.

Schöne weißmehlige Eckartoffeln, 50 Pfund 1 Mark 10 Pf., empfiehlt

Hooftiel.

B. D. Kolster.

Zu verkaufen. Schöner Säeroden und Strohdoden.

H. F. Hinrichs, Moorsum.

In Kinder-Mänteln

aus Filz, Double zc. in schönen, schweren Qualitäten unterhalte ich stets das größte Lager.

Sever.

Franz Cammann.

Filz=

Röcke, Mäntel, Jacken jeglicher Art und Größe empfiehlt zu den billigsten Preisen

Sever.

Franz Cammann.

Kleider-, Rock- und Hemdenflanelle in besten frimpffreien Qualitäten, sowie Boye, Coating, Molton zc., Unterziehzuge in allen Größen und Qualitäten sind in größter Auswahl am Lager.

Billigste, um ca. 10% ermäßigte Preise.

Sever.

Franz Cammann.

In wollenen Fantasie-Artikeln

trafen sämtliche Neuheiten ein und biete ich darin eine Auswahl wie nie zuvor.

Sever.

Franz Cammann.

Nähmaschinen (System Singer).

Die neu verbesserte, patentirte Singer Nähmaschine (Deutsches Reichs-Patent 5916) ist unstreitig das beste Fabrikat, welches auf dem Gebiete der Nähmaschinen-Industrie erschienen. Dieselbe ermöglicht durch ihre während des Nähens auf- und niederstellbare Transportirung das Verarbeiten der feinsten wie der schwersten Stoffe ohne Spannungsänderung und ist mit sämtlichen Neuheiten, als Nadauslösung, selbstthätigem Klappenverschluß, patentirtem Selbstspuler, Spannungsauslösung zc. ausgestattet. Das Werk der Maschine ist vernickelt, daher vor Rost vollständig geschützt.

Ich unterhalte hierin stets das größte Lager und sind dieselben in jeglicher Ausstattung zu bedeutend heruntergesetzten Preisen bei mir zu haben.

Patentirte Selbstspuler, sowie Maschinentheile gebe einzeln ab.

3jährige Garantie.

Vollkommener Unterricht gratis.

Sever.

Franz Cammann.

NEUE (13.) UMGEARBEITETE ILLUSTRIRTE AUFLAGE.

ERSCHEINT IN 240 HEFTEN.

Brockhaus'
Conversations-Lexikon.

Mit Abbildungen und Karten.

Preis à Heft 50 Pf.

HEFT I ÜBERALL VORRÄTHIG.

ABBILDUNGEN UND KARTEN AUF 486 TAFELN U. IM TEXTE.

Vorräthig bei
C. E. Metzger & Söhne
in Sever.

In Auftrag habe ich zum 1. April bezw. 1. Mai 1. J. reichlich 80000 Mark, in Beträgen von 12- bis 20000 Mark, gegen pupillarisch sichere Hypothek auf Landgüter zu belegen.

Warden.

W. Köhler.

Zu belegen. Mitte Novbr. d. J. 10,000 M., über 6 Monate 6000 M. auf sichere Landhypothek.

Sever.

Argen.

Mein Ziegenbock ohne Hörner deckt für 60 Pfg. Meberns.

G. H. Gerdes.

Mein Lager von
gußeisernen Oefen aller Art
 bietet in diesem Jahre eine besonders große Auswahl und halte ich dieselben zu den billigsten Preisen bestens empfohlen.
J. Cramer.

Zu verkaufen.
 4 Fuder gut gewonnenes Heu.
 Klein-Ostern b. Schortens.
 Franz Andreas Athen.

Da auf die für die Stückländereien des W. F. Böhlen zu Moorwarfen gestern abgegebenen Gebote der Zuschlag nicht erteilt ist, wollen die Reflectanten sich bis zum 3. October d. J. an den Eigenthümer selbst wenden.

Fever, 1881 September 27.

Behrens.

Zu verkaufen. Zum Antritt auf Mai 1882 eine im nördl. Feverlande sehr vortheilhaft belegene schöne Bestzung, bestehend aus fast neuen, geräumigen, mit Erbpachtsfrugerechtigkeit versehenen Gebäuden, worin außer compl. Laden, Tanzsalon, Gaststube, noch mehrere Wohn- und Schlafzimmer, Küche, Keller, großer Scheunenraum zc. vorhanden, nebst schönem Garten. In dem Immoblie ist seit einer langen Reihe von Jahren Handlung und Gastwirthschaft mit bestem Erfolge betrieben. Einem strebsamen Manne bietet sich hier Gelegenheit, eine sichere Brodquelle erwerben zu können. Reflectanten wollen sich in den nächsten Tagen an mich wenden, um zu contrahiren.

Fever. **A r e n.**

G e s u c h t. Ein Mädchen für Küche und Haus zum 1. November in Wilhelmshaven. Näheres in der Expedition d. Bl. unter Nr. 89.

Ein gut dressirter 2- bis 4-jähriger

Jagdhund,

gutmüthig und mit besonders gutem Appell, wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt die Exp. d. Bl.

Das Geschäft von König u. Seezen wird mit dem heutigen Tage verlegt nach der Wohnung des Unterzeichneten.

Fever, 28. Septbr. 1881.

D. K ö n i g.

Eine Parthie Stubenöfen älterer Modelle gebe ich bedeutend unter Werth ab.

J. Cramer.

G e s u c h t. Auf 1. October ein Knecht mit guten Zeugnissen.
B. J. Gerriets.
 Gr.-Warfen bei Hooftstel.

Verlobungs-Anzeigen.

Marie Jüls.

Johann Koffenhafsen.

Hohenkirchen. **Fever.**

Elije Gerhards.

Hermann v. Senden,

Apotheker.

Fever. **Aurich.**

Geburts-Anzeigen.

Es erfreuten sich der glücklichen Geburt eines munteren Sohnes

Hinr. Sassen und Frau.

Neuengroden b. Wilhelmshaven.

Heute wurden durch die Geburt einer Tochter erfreut

E. N. Dinnen und Frau,

geb. Lübsen.

Neuwarfen, den 22. September 1881.

Durch die Geburt einer Tochter wurden erfreut

H. Fack und Frau,

geb. Kieken.

Steindamm, Sept. 23. 1881.

Todes-Anzeige.

(Statt besonderer Mittheilung.)

Heute Morgen 8 Uhr entschlief nach Langem Leiden sanft und ruhig meine innigstgeliebte Frau,

Catharina, geb. Becken,

in dem blühenden Alter von 20 Jahren 6 Monaten.

Kaum 2 1/2 Jahre war es mir vergönnt, mit ihr in glücklichster Ehe zu verleben.

Dieses bringt mit der Bitte um stilles Beileid zur Anzeige

der tiefbetrübte Gatte:
Gottfried Becker.

Westerdeich, 26. September 1881.

Die Beerbigung findet am Dienstag, den 4. October, Nachmittags 3 Uhr, auf dem Friedhofe zu Mel statt.

Redaction, Druck u. Verlag von **C. L. Mettger u. Söhne** in Fever

Bestellungen

auf das

Feversche Wochenblatt,

das Quartal 1 Mk. 50 Pf. inclusive Postgeld, mit Bestellgeld 1 Mk. 90 Pf., für die Stadt 1 Mk. 30 Pf. inclusive Bringelohn, werden baldigst durch die Postspeditionen erbeten, damit in der Zusendung keine Unterbrechung erfolgt. — Die Insertionen, à Zeile 10 Pf., für Auswärts 15 Pf., finden die weiteste Verbreitung durch das Wochenblatt in **Severland**, einschließlich des Jadedeichts. —

Die auswärtigen Abonnenten werden gebeten, die Bestellungen rechtzeitig und mit der Bemerkung bei der Postspedition aufzugeben, ob die Blätter ins Haus gebracht oder von der Spedition abgeholt werden sollen. Unregelmäßigkeiten in der Besorgung bitten wir der nächstgelegenen Post-Expedition anzuzeigen.

C. L. Mettger & Söhne.

Bestellungen auf die „Severländischen Nachrichten“ nehmen die Postbehörden entgegen und kostet das Quartal 1 Mk. 40 Pf. inclusive Post- und Bestellgeld.